

Satzung
über die Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht
für bestimmte Teile im Gebiet der Gemeinde Sibbesse
auf die Nutzungsberechtigten der Grundstücke

Aufgrund der §§ 10, 13 und 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17.12.2010 (Nieders. GVBl. 2010, 576), in Verbindung mit § 96 des Niedersächsischen Wassergesetzes (NWG) vom 19.02.2010 (Nieders. GVBl. 2010, S. 64), jeweils in den zur Zeit geltenden Fassungen, hat der Rat der Gemeinde Sibbesse in seiner Sitzung am 12.06.2018 folgende Satzung beschlossen:

§ 1
Abwasserbeseitigungspflicht der Nutzungsberechtigten

In den nachfolgend aufgeführten Ortsteilen haben die Nutzungsberechtigten der Grundstücke häusliches Abwasser durch Kleinkläranlagen zu beseitigen:

1. Ortsteil Segeste

Gemarkung Segeste, Flur 3 Flurstücke 3/17 und 3/18 - Bahnhofsallee 23

2. Ortsteil Eberholzen

Gemarkung Eberholzen, Flur 8 Flurstück 25 - Trift 2

3. Ortsteil Sibbesse

3.1. Gemarkung Sibbesse, Flur 4 Flurstück 49/3 - Roter Berg 1

3.2. Gemarkung Sibbesse, Flur 4 Flurstück 49/2 - Roter Berg 1 A

3.3. Gemarkung Sibbesse, Flur 17 Flurstück 79 - An der Windmühle 1

4. Ortsteil Hönze

4.1. Gemarkung Hönze, Flur 3 Flurstück 491 - Nienstedter Weg 1

4.2. Gemarkung Hönze, Flur 3 Flurstück 99/4 - Gronauer Straße 19

4.3. Gemarkung Hönze, Flur 3 Flurstück 96/4 - Gronauer Straße 21

5. Ortsteil Petze

Gemarkung Petze, Flur 2 Flurstücke 4/5 und 4/6 - Waldstraße 18

6. Ortsteil Wisbergholzen

Gemarkung Wisbergholzen, Flur 2 Flurstück 75/6 - Wernershöhe 2

Die Abwasserbeseitigungspflicht obliegt mit Ausnahme des in Kleinkläranlagen anfallenden Schlammes den Nutzungsberechtigten.

§ 2
Gewässereinleitung

Das Abwasser aus den Kleinkläranlagen mit den nachfolgend aufgeführten Ziffern soll den unten bezeichneten Gewässern zugeführt werden:

- Ziffer 1 - wasserführender Straßenseitengraben L 482
Gemarkung Segeste, Flur 3 Flurstück 16/2

- Ziffer 2 - Grundwasser durch Versickerung
Gemarkung Eberholzen, Flur 8 Flurstück 25
(bis zum Abgang der bestehenden Verrieselungsanlage)
- danach:
wasserführender Graben auf dem Grundstück
Gemarkung Eberholzen, Flur 8 Flurstück 25
- Ziffer 3.1 - wasserführender Straßenseitengraben L 485
Gemarkung Sibbesse, Flur 4 Flurstück 51/6
- Ziffer 3.2 - wasserführender Straßenseitengraben L 485
Gemarkung Sibbesse, Flur 4 Flurstück 51/6
- Ziffer 3.3 - Grundwasser durch Versickerung
Gemarkung Sibbesse, Flur 17 Flurstück 79
- Ziffer 4.1 - wasserführender Wegseitengraben „Nienstedter Weg“
Gemarkung Hönze, Flur 3 Flurstück 200/4
- Ziffer 4.2 - wasserführendes Gewässer (Despe)
Gemarkung Hönze, Flur 3 Flurstück 223/4
- Ziffer 4.3 - wasserführendes Gewässer (Despe)
Gemarkung Hönze, Flur 3 Flurstück 223/4
- Ziffer 5 - wasserführender Graben
Gemarkung Almstedt, Flur 1 Flurstück 1/2
- Ziffer 6 - Grundwasser durch Versickerung
Gemarkung Wrisbergholzen, Flur 2 Flurstück 75/6

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung im Amtsblatt für den Landkreis Hildesheim in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung über die Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht für bestimmte Teile im Gebiet der Samtgemeinde Sibbesse in der Fassung des II. Nachtrages vom 20.07.2006 außer Kraft.

Sibbesse, den 12.06.2018

Gemeinde Sibbesse

gez. Amft

(Amft)
Bürgermeister